

DSC Arminia Bielefeld

VfL Osnabrück

(4. Spieltag - Saison 2014/2015)



Die "Fan-Post" ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Ein Blick zurück

Das letzte Spiel gegen Osnabrück dürfte vielen noch in guter Erinnerung geblieben sein. Denn das Tor von Sebastian Hille bedeutete in jener Partie den Aufstieg in die 2.Liga. Im heutigen Spiel hat das keinen Wert mehr. Beide Teams kicken wieder gemeinsam in der dritten Liga. Gemeinsam ist beiden Teams ebenso ein mäßiger bis schlechter Saisonstart: Arminia mit einer peinlichen Heimpleite und Osnabrück mit zwei Niederlagen und einem Remis. Was uns heute erwartet, ist also schwer zu beurteilen. Den letzten Heimsieg gab es übrigens gegen Aue, vielleicht ist ja in diesem Fall die Trikotfarbe ein gutes Omen...

DSC-Spiele in der Übersicht

1. Mannschaft:

Letzte Spiele:

26.07.14 FSV Mainz 05 II - DSC 02.08.14 DSC - Hallescher FC 05.08.14 Chemnitzer FC - DSC	1:2 [1:1] 1:5 [1:1] 0:0 [0:0]
05.08.14 Chemnitzer FC - DSC	0:0 [0:0]

Nächste Spiele:

09.08.14 DSC - VfL Osnabrück	14 Uhr
17.08.14 DSC - SV Sandhausen	16 Uhr
23.08.14 DSC - Fortuna Köln	14 Uhr
27.08.14 MSV Duisburg - DSC	19 Uhr
31.08.14 DSC - Stuttgarter Kickers	14 Uhr

2. Mannschaft:

Nächste Spiele:

17.08.14 SV Zweckel - DSC II	15 Uhr
24.08.14 DSC II - SuS Neunkirchen	15 Uhr
31.08.14 SpVgg Erkenschwicke - DSC II	15 Uhr



150	Contract Con	Calcotta		ATT LAND DO	September 1	1200				
1	=		≫ Chemnitzer FC	3	2	1	0	5:0	5	7
2	77	0	≫ Dynamo Dresden (A)	3	2	1	0	7:4	3	7
3	-	0	≫ SV Wehen Wiesbaden	3	2	1	0	6:4	2	7
4	*	3	≫ SpVgg Unterhaching	3	1	2	0	5:3	2	5
5	*	0	≫ Holstein Kiel	3	1	2	0	4:2	2	5
6	2	0	≫ SG Sonnenhof Großaspach (N)	3	1	2	0	4:3	1	5
7	2		» Preußen Münster	3	1	1	1	6:4	2	4
8	÷	6	» Rot-Weiß Erfurt	3	1	1	1	5:4	1	4
	*	0	» Fortuna Köln (N)	3	1	1	1	5:4	1	4
	*		» Stuttgarter Kickers	3	1	1	1	5:4	1	4
11	70		» Energie Cottbus (A)	3	1	1	1	4:4	0	4
	*	BVB	≫ Borussia Dortmund II	3	1	1	1	4:4	0	4
13	*	J.	≫ MSV Duisburg	3	1	1	1	6:7	-1	4
14	*	4	» Hansa Rostock	3	1	1	1	5:6	-1	4
15	*	0	» Arminia Bielefeld (A)	3	1	1	1	3:6	-3	4
16	*	0	» Hallescher FC	3	1	0	2	5:6	-1	3
17	*	R	≫ Jahn Regensburg	3	1	0	2	4:6	-2	3
18	*	(1)	≫ 1. FSV Mainz 05 II (N)	3	0	1	2	6:8	-2	1
19	-	0	≫ VfL Osnabrück	3	0	1	2	3:7	-4	1
20	*	5)(5)	≫ VfB Stuttgart II	3	0	0	3	2:8	-6	0

Arminen unterwegs in...Chemnitz!

Die in ProFans organisierten Gruppen haben im Rahmen ihres Sommertreffens beschlossen, den Fokus wieder verstärkt auf das Thema fangerechte Anstoßzeiten zu legen (vgl. dazu Ausgabe 240 der Fan-Post). Vor diesem Hintergrund wird in der Saison 2014/2015 jeden Monat das "SpielAnsetzungsMonster" (SAM) verliehen. Das SAM wird als ein symbolischer Negativpreis an die Fanszene vergeben, die zurückliegenden Monat am heftigsten unter den fanunfreundlichen Anstoßzeiten leiden musste. Mit dieser kurzen Einleitung wäre der inhaltliche Bogen zum vorliegenden Auswärtsbericht geschlagen, denn die zurückliegende englische Woche sah für die DSC-Fans eine Reise nach Chemnitz vor. Den Berechnungen von Google Maps zufolge

liegen zwischen Almparkplatz und dem Stadion an der Gellertstraße exakt 447 km. Mit Blick auf den Dienstagabend-Termin eine nicht unerhebliche Herausforderung für die auswärtsfahrenden Arminen. Trotzdem rollten zwei Busse der LC sowie einige Autos in Richtung Sachsen, so dass sich immerhin rund 250 Arminen im Gästeblock einfanden. Die Heimspielstätte der Himmelblauen wird bekanntermaßen derzeit komplett umgebaut dementsprechend und herrscht Baustellenatmosphäre an der Fischerwiese. Aktuell wird an den beiden Hintertorseiten gewerkelt, die CFC-Fanszene hat ihren Platz auf der neuen Tribüne jedoch bereits einnehmen können, 6.834 Zuschauer sahen



eine insgesamt gerechte Punkteteilung beiden zwischen Teams. Stimmungsbaramoter konnte an diesem Abend keine besonderen Ausschläge nach oben verzeichnen. Insgesamt ein ereignisarmer Spieltag - sowohl auf dem Platz als auch auf den Rängen. Gegen 3 Uhr in der Nacht rollten die Busse wieder über die Stadtgrenze Bielefelds und für viele ging es mehr oder weniger direkt weiter zur Arbeit. Der nächste Wochenspieltag wartet bereits Ende des Monats auf uns. Glücklicherweise geht es dann nur nach Duisburg. Dennoch wird das SAM früher oder später auch wieder an unsere Tür klopfen.

Robert (Boys Bielefeld)

Wie komme ich nach Duisburg?

Das nächste Auswärtsspiel ist erst am 27. August, es ist wieder, wie Chemnitz, unter der Woche und es ist wieder ein altbekannter Gegner. Mit dem MSV gab es schon in der Ersten und Zweiten Liga schöne und packende Duelle. Ganz neu ist hingegen eine Begegnung in da ja auch erst vor einigen Jahren gegründeten 3. Liga.

Auch dem MSV sind die Finanzen zeitweise so sehr verrutscht, dass die Klasse gewechselt werden musste, 2013 kam es zum Zwangsabstieg. Pikanterweise hieß da seinerzeit die verantwortliche Finanzhyäne Roland Kentsch, zu dem auch schon ein Traditionsclub aus dem Ostwestfälischen ein zu großes Zutrauen hatte. Das letzte Spiel an der Wedau endete am 6.März 2011 2:1 für die Blauen, es war der einzige Auswärtssieg in einer ziemlich trostlosen Zweitligasaison, an deren Ende der DSC am Ende

abgeschlagen Letzter wurde. Kentsch's Schicksal ist übrigens aktuell weit weniger trostlos, denn er hat sich mittlerweile zum Stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Bundesliga-Stiftung gemausert.

Das ehemalige Wedaustadion heißt inzwischen reichlich holprig Schauinsland-Reisen-Arena, deutlich weniger holprig ist die Anreise, vor allem, wenn man auf den Entlaster hoffen kann, der derzeit im Gespräch ist. Genaue Reisedaten können daher allerdings noch nicht verfügbar sein. **U16-Fahrt:** Fakt ist aber, dass wir vom Fan-Projekt eine rauch- und rauschlose U16-Fahrt anbieten. Alle Jung-Arminen bis 16 Jahre können für ganze 10€ inkl Eintrittskarte im Sonderabteil des Entlasters Platz nehmen. Die Anmeldungen für die Reise in den Ruhrpott laufen schon. Mehr unter unseren Kontaktdaten, sprecht uns an!

Das neue Polizeikonzept in NRW

Die Reaktionen auf die neue, von der unvermeidlichen BILD-Zeitung als "geheim" bezeichnete Einsatzstrategie waren uneinheitlich, skandalisierend und tendenziös. Sie waren aber vor allem verkürzt und nicht selten unsachlich. Kurz, ein perfektes (Ab-)Bild der freien Meinungsäußerung. Worum geht es: Letzte Woche hatte das Innenministerium den Polizeidirektionen ein Modell vorgestellt, welches den Personalbedarf an Polizeibeamten bei Fußballspielen effektiv senken soll. Die Strategie, die erstmal als Testphase bis Ende September Bestand haben soll, ist, die Anzahl der eingesetzten Polizeibeamten "lagebedingt" auf ein Minimum zu reduzieren. Gerade für die anreisenden Gästefans, die oft vom Bahnhof zum Stadion geleitet werden, dürfte sich dies bemerkbar machen. Im besten Fall stehen nur noch vereinzelte Beamte als "optische Lenkung", um ortsunkundigen Anhängern den Weg zu weisen. "Lagebedingt" heißt aber auch, dass es nach wie vor Begegnungen gibt, die als "Hochrisikospiele" klassifiziert werden und nach einem entsprechenden Kräfteeinsatz verlangen. Derbys wie bspw. Schalke-Dortmund sind also nach wie vor auf dem Radar der polizeilichen Einsatzleitung. Wenn allerdings Sonnenhof-Großaspach kommt, die beim ersten Auswärtsspiel in Duisburg ganze 7 Fans mitbrachten, könnte die eine oder andere Hundertschaft mal die Beine hochlegen.

Warum sich das nordrhein-westfälische Innenministerium zu diesem Strategie-Schritt entschlossen hat, darüber wird in den Tageszeitungen gerade viel debattiert. Fakt ist sicherlich, dass Innenminister Jäger erkennen musste, dass sein nach der Auseinandersetzung um den Polizeieinsatz beim Schalke-Saloniki-Spiel propagierter Totalrückzug politisch wie juristisch nicht durchsetzbar war. Insofern ist es nun gar nicht mal so dumm, einen neuen "Interessenausgleich" zwischen der "Wahrung der öffentlichen Ordnung" und der Entlastung der Einsatzhundertschaften herzustellen. Gleichzeitig nimmt er, taktisch durchaus geschickt, die fortwährende Kritik der Fans und Faninstitutionen auf. Diese bemängelten immer wieder die teilweise martialische und repressive Einsatztaktik, gerade gegenüber Gästefans.

Nun, was bedeutet das für die Fanszenen? Für einen großen Teil der Spiele dürfte sich das Konfliktpotential entlang der Fans-



Polizei-Linie deutlich verringern, vor allem dann, wenn die Fanszenen in der Lage sind, die "neue Freiheit" dazu zu nutzen, durch ihr umsichtiges Agieren zu beweisen, dass die starke Polizeipräsenz vor allem Ausdruck einer überzogenen Gewaltdebatte gewesen ist. Instrumente eher restriktiver Sicherheitspolitik wie das DFL-Papier (12:12-Kampagne), die IMK-Beschlüsse inkl. Null-Toleranz-Konzepte und Horrorszenarien der Polizeigewerkschaften können dann ad absurdum geführt werden, wenn sich insbesondere die Aktivenszenen darauf verständigen können und wollen, den Sicherheitsinstitutionen so wenig Anlass wie möglich zur Aufregung zu geben. Konfliktfrei wird der Fußball sicher nie werden, aber die Messlatte sollte in Zukunft im besten Fall auf Einzelfall-Niveau liegen.

Die NRW-Strategie gilt übrigens nur für die Landespolizei, die Bundespolizei, zuständig für alle Zugbegleitungen und die (Umsteige-)Bahnhöfe, ist von dieser Maßnahme nicht berührt. Man darf gespannt sein, wie und nach welchen Kriterien diese etwa zweimonatige Testphase bewertet wird und welche Schlüsse die Polizei daraus ziehen mag. Wir werden das beobachten...

Das Fan-Projekt in eigener Sache

Bielefelder Street Soccer Tour Finale - Termin steht fest:

Das besagte Finale findet dieses Jahr am 13. September im Vorfeld des DSC-Heimspiels gegen den BVB II statt. Zu Erinnerung: Jedes Jahr nach den großen Sommerferien wird ein Heimspiel des DSC sozusagen zum Rahmenprogramm des Bielefelder-Street-Soccer-Tour-Finales. Ebenso lang wie dieses Wort ist die Vorlaufzeit des Finales. In unzähligen Vorrundenturnieren von Schulen und Freizeiteinrichtungen werden in 4 Altersklassen zwischen 9-14 Jahren die besten ermittelt, die dann wiederum im Vorfeld des DSC-Spiels die Finalteams ermitteln. Die jeweiligen Finalspiele dürfen dann direkt auf dem heiligen Alm-Rasen vor der Süd-Kurve ausgetragen werden.



U16Fahrten:

Die fast seit Bestehen des Fan-Projektes betriebene taschengeldfreundliche U16-Fahrt wird es auch in Liga 3 wieder geben: Für jugendliche Arminia-Fans bis 16 Jahre gibt es zu einem schmalen Kurs von 10 € ein Fahrtangebot zu mehreren attraktiven Auswärtsspielorten. Dazu zählen in dieser Saison der MSV, Cottbus, Fortuna Köln, Osnabrück und BVB II. Anmeldefristen geben wir immer rechtzeitig bekannt.

Liga 3: Neue Öffnungszeiten Block 39:

Die Dritte Liga hat ihre eigenen Anstoßzeiten. Und deshalb passen wir unsere Öffnungszeiten im Block39 entsprechend an. Das sieht dann, neben den traditionellen Bürozeiten, an denen man uns auch ohne Anmeldung aufsuchen kann, wie folgt aus:

An Spieltagen:

Freitags: 16:00 Uhr // Ende 22:00 Uhr Samstags: 11:00 Uhr // Ende 20:00 Uhr Sonntags: 11:00 Uhr // Ende 18.00 Uhr In "Englischen Wochen" analog zu freitags.

Achtung:

Öffnungszeit beim DFB-Pokal-Spiel Sandhausen am Sonntag, 17.08.: 13:00 Uhr // Ende 20:00 Uhr!

<u>Grüße</u>

- Fußball ist eine runde Sache, meint P-Olli, im Ecksofa sitzend...

Unsere ständigen Angebote

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadiontore eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele: 15.30 bis 18.15 Uhr und 2030 bis 22 Uhr Samstagsspiele: 10 bis 12.45 Uhr und 15.30 bis 17.30 Uhr Sonntagsspiele: 10 bis 13.15 Uhr und 15.30 bis 17.30 Uhr Montagsspiele: 17 Uhr bis 20 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)



Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de